

Kompetenzorientierte Unterrichtseinheit zu Wolfgang Koeppens „Tauben im Gras“ in den folgenden Materialien des Klett-Verlages:



deutsch.kompetent (d.k) 978-3-12-350450-1 | € 19,95
sowie Lehrerhandbuch 978-3-12-350451-8 | € 14,75
deutsch.kompetent Oberstufe regionale Informationen (ONLINE):
unter anderem: Vorschlag für ein Hauscurriculum 2012, usw.

- Online Link
- **Klausurtraining: Wolfgang Koeppen: Tauben im Gras 978-3-12-352458-5 | € 6,25**

Zugänge: deutsch.kompetent: LESEPROBE: Wolfgang Koeppen: Tauben im Gras [Beginn des Romans] S. 313 oder Bilder einer im Krieg zerstörten Stadt

0 Biografie	1 Intentionen	2 Entstehungs-hintergrund	3 Historischer Hintergrund	4 Epochenbezüge	5.1 Themen, Gegenstände und Motive	5.2 Figuren-konzepte
<p>Online: Autorenlexikon: 350450-0313 - Biografie - Kurz-Inhaltsangabe</p> <p>deutsch.kompetent S. 238 Kontexte recherchieren (Umfassende Kompetenzbox mit Skizzierung der Vorgehensweise)</p>	<p>deutsch.kompetent S. 259/260 ROMANE im gesellschaftlichen Kontext erschließen</p> <p>(Differenziertere Kompetenzbox)</p> <p>Äußerungen des Autors zu seinen schriftstellerischen Zielen und zu seiner Schreibweise</p> <p>Vorwort zum Roman</p>	<p>deutsch.kompetent S. 259/260 Romane im gesellschaftlichen Kontext erschließen</p> <p>Äußerungen des Autors zu seinen schriftstellerischen Zielen und zu seiner Schreibweise</p> <p>W. Koeppen: Die elenden Skribenten (1952)</p> <p>W. Koeppen: Rede zur Verleihung des Georg Büchner Preises (1962)</p>	<p>deutsch.kompetent S. 259/260 Romane im gesellschaftlichen Kontext erschließen</p> <p>deutsch.kompetent S. 388 f.</p> <p>Auf einen Blick: Historische Ereignisse</p>	<p>deutsch.kompetent S. 259/260 Romane im gesellschaftlichen Kontext erschließen</p> <p>deutsch.kompetent S. 207 einen Zusammen- hang zwischen literarischem Text und Kontexten herstellen</p> <p>deutsch.kompetent S. 388 f. Epochenlexikon</p>	<p>Online: Inhaltsangabe</p> <p>deutsch.kompetent S. 418 Erschließungsaspekte</p> <p>Klausurtraining: S. 31 f. 1 Thema und 2 Inhaltsstruktur des Romans „Spickzettel“: S. 5 und 6 sowie S. 10</p>	<p>deutsch.kompetent S. 153/154 Figurenkonzepte erschließen und Figuren vergleichen (Charakterisierung)</p> <p>Klausurtraining: S. 33 - 35 3 Das Figuren- ensemble „Spickzettel“: S. 7 – 8 und 16 – 17</p> <p>deutsch.kompetent S. 409 f Epik-Lexikon: Figurengestaltung, usw.</p>

5.3 Handlung	5.4 Raum- und Zeitgestaltung	5.5 Erzählstrategien	5.6 Struktur modernen Erzählens	5.7 Poetologisch(e)(s) Konzept(e)	6 Rezeption	7 Genreaspekte
<p>deutsch.kompetent S. 410 Handlung</p> <p>Klausurtraining: S. 36 - 37 4 Handlungs- und Raumstruktur des Romans „Spickzettel“: S. 14 - 15</p>	<p>deutsch.kompetent S. 411 Epik-Lexikon: Raum- und Zeitgestaltung</p> <p>Klausurtraining: S. 36 - 37 4 Handlungs- und Raumstruktur des Romans und S. 40 7 Die Stadt als Symbol und Allegorie „Spickzettel“: S. 18 – 20</p>	<p>deutsch.kompetent S. 252/253 Erzählstrategien untersuchen 5.5.1 Erzählstruktur 5.5.2 Erzählverhalten 5.5.3 sprachliche Mittel</p> <p>deutsch.kompetent S. 409 Epik-Lexikon: Erzähler ...</p> <p>Klausurtraining: S. 37 - 38 5 Die Erzählstruktur – der Erzähler als Interpret „Spickzettel“: S. 11 - 13</p>	<p>deutsch.kompetent S. 318/319 Struktur und Technik modernen Erzählens</p> <p>Klausurtraining: S. 39 6 ... literarische Anspielungen S. 41 8 Der Roman in seiner literarischen Tradition</p>	<p>deutsch.kompetent S. 264 Poetologische Konzepte erfassen 5.7.1 Stoffe und Themen 5.7.2 Künstlerische Umsetzung (Sprache und Stil) 5.7.3 Funktion der Darstellung</p> <p>Klausurtraining: S. 41 8 Der Roman in seiner literarischen Tradition</p> <p>Äußerungen des Autors zu seinen schriftstellerischen Zielen und zu seiner Schreibweise</p>	<p>Klausurtraining: S. 42 9 Die Rezeption des Romans</p>	<p>deutsch.kompetent S. 408 Epische Genres</p> <p>Klausurtraining: „Spickzettel“: S. 21 - 23</p>

Vernetzungsvorschläge:

Epochenumbrüche (d.k., S. 296/297)

Vergleich der Erzählstrategien („Methode der Bestandsaufnahme in Koeppens Roman und in Bölls: Ansichten eines Clowns“) (d.k., S. 316 ff.)

Lernerfolgskontrolle:

deutsch.kompetent, S. 268 f. und S. 419: Interpretationsaufsatz zu einem epischen Text schreiben

deutsch.kompetent, S. 228: Aufsätze beurteilen und überarbeiten

deutsch.kompetent, S. 211: Einen Aufsatz unter (Abitur-) Klausurbedingungen überarbeiten

Klausurtraining: Tauben im Gras: (3 Musterklausuren):

Analyse/Interpretation eines literarischen Textes (Auszug) mit weiterführendem Schreibauftrag (IIA)

Vergleichende Analyse von literarischen Texten (IIC)

Vergleichende Analyse von Sachtexten (IB)

„Spickzettel“:

Arbeitsschritte Interpretationsaufsatz, S. 24

Anforderungen (AFB I – III), S. 2 - 3

Lösungsvorschlag zur kompetenzorientierten Unterrichtseinheit zu Wolfgang Koeppens „Tauben im Gras“ mit den Materialien des Klett-Verlages:

Zugänge: LESEPROBE: Wolfgang Koeppen: Tauben im Gras S. 313, Städtebilder oder Austausch über Lektüreindrücke und Erörterung von „Fragenkreisen“

<p>0 Biografie</p> <p>1906 Geburt am 23. Juni 1914 Besuch der Bürgerschule 1920 Abbruch der Schule 1926 Tätigkeit am Theater 1927 Umzug nach Berlin 1933 Reisen durch Europa 1934 Romandebüt 1938 Rückkehr nach D 1945 Übersiedlung nach München 1951 „Tauben im Gras“ 1953 „Das Treibhaus“ ... 1996 Tod am 15. März</p>	<p>1 Intentionen</p> <p>Zeitschilderungen</p> <p>Vorwort zum Roman: Schilderung des „Urgrund[s] unseres Heute“ ...</p>	<p>2 Entstehungshintergrund</p> <p>Koeppen als „Kritiker“ der Nachkriegszeit: Soziale, politische und mentale Situation im besetzten München 1949</p> <p>Erster Roman einer Trilogie 1953 und 1954 folgten die anderen Romane</p>	<p>3 Historischer Hintergrund</p> <p>München nach der Währungsreform</p> <p>„Konflikte“ zwischen den Besatzungssoldaten und der Zivilbevölkerung</p> <p>Angst vor dem Beginn des nächsten „heißen Krieges“ nach einer kurzen Phase des kalten Krieges</p> <p>Krisenerfahrung (Erfahrung, was Menschen Menschen antun können)</p>	<p>4 Epochenbezüge</p> <p>Großstadtromane</p> <p>Anknüpfung an die Weimarer Zeit (Ende der 20er Jahre)</p> <p>Literarische Vorbilder: James Joyce, Alfred Döblin, John Dos Passos, Gertrude Stein, und andere</p>	<p>5.1 Themen, Gegenstände und Motive</p> <p>Vergangenheitsbewältigung</p> <p>Rassismus</p> <p>Suche nach dem Sinn des Lebens</p> <p>„Jagd“ nach dem Glück</p> <p>Wiedererstarkung der faschistoiden Ideen</p> <p>Abtreibung</p> <p>Antisemitismus</p> <p>...</p>	<p>5.2 Figurenkonzepte</p> <p>Figurenkonzepte - gescheiterte Ehepartner - in die Krise geratene Schriftsteller - Hoffnungsträger - orientierungslose Jugendliche - ehemaliger Soldat</p> <p>Literarische Charakteristik</p> <p>Männliche Vorstellungen über Frauenrolle(n)r und unterschiedliche Weiblichkeitsentwürfe</p>
<p>5.3 Handlung</p> <p>- Aneinanderreihung von simultan verlaufenden Handlungssträngen - der Schriftsteller Philipp - seine Frau Emilia - Carlos Schwangerschaft - kriminelle Aktivitäten - „Gesellschaftliches“ Leben im Nachkriegsdeutschland - Jüdisches Leben in D ...</p>	<p>5.4 Raum- und Zeitgestaltung</p> <p>München (?), im Frühjahr 1949</p> <p>Ca. 06.00 Uhr bis „Mitternacht“</p> <p>verschiedene Schau-plätze in München - Hofbräuhaus - Marienkirche - Straßenkreuzungen - ...</p> <p>Die Stadt als Symbol und Allegorie</p>	<p>5.5 Erzählstrategien</p> <p>Multiperspektivische Montagetechnik</p> <p>Verweisstruktur: Mythische Anspielungen</p> <p>Ringstruktur</p> <p>Sprachliche Darstellungsweise: - Adverbien und Adjektive - Wortneuschöpfungen - Metaphern - Bildhaftigkeit - ...</p>	<p>5.6 Struktur modernen Erzählens</p> <p>Erlebte Rede und innerer Monolog</p> <p>Personales und zuweilen auktoriales Erzählen</p> <p>Dialoge</p> <p>Assoziationstechnik</p> <p>Beschreibungen</p> <p>Blendentechnik</p>	<p>5.7 Poetologisches Konzept</p> <p>„Verspäteter Modernist“ (Sabina Becker)</p> <p>„Moralist“ (M. Reich-Ranicki)</p> <p>- Was wird erzählt? - Wie wird erzählt? - Wozu wird erzählt?</p>	<p>6 Rezeption</p> <p>„Vorzüglichster Stilist“ „origineller Prosapoet“ Zählt „zu den Höhepunkten der deutschen Literatur“ (M. Reich-Ranicki)</p> <p>„Roman auf höchstem literarischen Niveau [...] von der zeitgenössischen Kritik fast durchweg übersehen“ (Ulrich Greiner)</p> <p>„[D]ieses Buch [tummelt] sich fast ausschließlich im Morbiden“ (Hans Schwab-Felisch)</p>	<p>7 Genreaspekte</p> <p>Zeitroman/Zeitstudie</p> <p>Gegenwartsroman</p> <p>Gesellschaftsroman</p> <p>Nachkriegsliteratur</p> <p>- ...</p>